

Anmeldung:

Altengerechte Quartiersentwicklung Rhybern-Mitte

Unnaer Straße 14, 59069 Hamm

Ansprechpartnerin: Conny Schmidt

Telefon: 02385 - 4375 928

E-Mail: conny.schmidt@mayday-rhybern.de

Der Kurs ist ein Kooperationsangebot von:

Altengerechte Quartiersentwicklung Rhybern-Mitte

Unnaer Straße 14, 59069 Hamm

Ansprechpartnerin: Conny Schmidt

Telefon: 02385 - 4375 928

E-Mail: conny.schmidt@mayday-rhybern.de

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland

Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen

Telefon: 02382 - 94 0997-10, E-Mail: muensterland@rb-apd.de

Ansprechpartnerinnen:

Annette Wernke, Mobil: 0172 5142421,

E-Mail: a.wernke@rb-apd.de

Sabine Mierelmeier, Mobil: 0179 2381198,



**Älterwerden
in Hamm!**

Lebenswert.

Selbstbestimmt.

Mittendrin.

Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen gem. §45 SGB XI

Fr. 15. und Sa. 16.10.2021

Ort:

**Ev. Emmaus-Kirchengemeinde
Emmaus-Haus, Alte Salzstraße 6a
59069 Hamm**

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Verband der Privaten
Krankenversicherung



Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen

gem. §45 SGB XI

Viele pflegebedürftige Menschen erhalten im Alltag bereits Unterstützung von Haushaltshilfen, Betreuungskräften aus der Nachbarschaft oder von Bekannten. Doch diese Hilfestellungen konnten bisher nicht mit den Pflegekassen über den Entlastungsbetrag (€125.-/Monat) abgerechnet oder als Aufwandsentschädigung genutzt werden. Seit dem 01.01.2019 hat der Gesetzgeber in Nordrhein-Westfalen mit der AnFöVO (Anerkennungs- und Förderungsverordnung) jedoch eine Möglichkeit geschaffen, dass diese Hilfen mit den Pflegekassen abgerechnet werden können, wenn sie von anerkannten „Nachbarschaftshelfer*innen“ oder auch „Einzelkräften“ erbracht werden.

Voraussetzungen für Anerkennung und Abrechnung der Leistungen:

- Absolvierung eines Kurses gem. §45 SGB XI
- Inanspruchnahme eines Beratungsgespräches mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz (gilt nur für Einzelkräfte).
- mindestens Pflegegrad 1
- es besteht kein Verwandtschaftsverhältnis 1. und 2. Grades mit der pflegebedürftigen Person
- die Personen leben nicht in einer häuslichen Gemeinschaft

An wen richtet sich der Kurs?

- Personen, die auf der Basis von Nachbarschaftshilfe tätig werden möchten oder bereits tätig sind.

(Einzelkräfte, die ihre Leistungen im Rahmen eines unmittelbaren Beschäftigungsverhältnisses mit einer pflegebedürftigen Person erbringen, werden gebeten, die Teilnahmemöglichkeit mit dem Regionalbüro Münsterland abzustimmen).

Freitag, 15.10.2021 09.30 Uhr - 15.45 Uhr (7 UE)

Einführung und Umgang mit Beeinträchtigungen (9.30 bis 12.00 Uhr)

- Körperliche und seelische Erkrankungen
- Beeinträchtigungen, Symptome und Auswirkungen

Referentin: Barbara Rüberg Rechziger, Berufspädagogin Pflege und Therapie, Krankenschwester

Einfache praktische und alltags-organisatorische Unterstützungsmaßnahmen (12.30 bis 14.00 Uhr)

- Erhalt bzw. Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung
- Möglichkeiten und Grenzen von Unterstützungsmaßnahmen
- Grundlagen der Hygiene

Referentin: Barbara Rüberg Rechziger

Grundlagen der Kommunikation (14.15 bis 15.45 Uhr)

- Kommunikation mit Klienten, Angehörigen und anderen im Haushalt tätigen Diensten bzw. Helfer*innen
- Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Referentin: Marion Dobersek, Dipl. Psychologin

Samstag, 16.10.2021 09.30 - 13.45 Uhr (5 UE)

Notfallmaßnahmen (9.30 bis 11.00 Uhr)

- Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Umgang mit Notfallsituationen

Referent: Dirk Sauerland, Rotkreuzleiter, Deutsches Rotes Kreuz e.V. Hamm

Rechtliche Informationen und Abschluss (14.15 bis 15.45 Uhr)

- Leistungen im Rahmen des SGB, insbesondere des §45 SGB XI

Referent: Wohn- und Pflegeberatung Stadt Hamm